

BEST Eine der erfolgreichsten Zeitschriften Deutschlands.

Ihr Programm für mehr Übersicht!

Fernsehen & Freizeit: Nur in auf einen Blick bekommen Sie eine Programm-Zeitschrift, eine Freizeit-Illustrierte und viele Komplimente.

Wissen wie's geht!

auf einen Blick

Neu Testen Sie uns! Mehr Platzgebote. Mehr Informationen. Mehr Übersicht!

General-Anzeiger

Lüchow-Dannenberg

Zu vermieten

Betreutes Wohnen

in Lüchow, Schweriner Straße 15
2 Zimmer, ca. 48 - 55 m²,

Fahrrad, Notrufanlage, Balkon,
Einbauküche, mtl. ab 233,- + NK, von privat.

Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth gegenüber
V: 143,3 kWh, Gas, Baujahr 2001

Gratisprospekt:
Telefon (05862) 9 75 50
www.peter-schneeberg.de

6/15 / SONNTAG, DEN 8. FEBRUAR 2015 WWW.GENERALANZEIGER.DE

Lüchow

Möbel & Mehr ist jetzt bei Hoffmann in Lüchow zu finden

Seite 2



Salzwedel

Eine Ehrung für Uwe Friesel ist am 10. Februar im Kulturhaus geplant

Seite 3



Lüchow

Slapstick Comedy gibt es im ehemaligen Kaufhaus Hettig

Seite 10



LOKALES

Knast nach Ehestreit

Dahlenburg (ots/bv). Vor kurzem kam es in Dahlenburg zu einem Ehestreit. Der 52-jährige Ehemann schlug seine 48-jährige Frau. Die hinzu gezogene Polizei stellte fest, dass beide reichlich Alkohol konsumiert hatten. Sie hatten beide rund zwei Promille intus.

Kurios war, dass gegen beide ein Haftbefehl vorlag. Der Schläger kann nun seinen Rausch in der Justizvollzugsanstalt (JVA)

ausschlafen. Seine Ehefrau wurde erst einmal ins Krankenhaus gebracht. Seit 2002 hat die Polizei eine gesetzliche Handhabe gegen diese gewalttätigen Männer. Damit ist es möglich, die häusliche Gewalt öffentlich zu machen und den prügeln den Mann an den Pranger zu stellen.

Drei Mal am Tag machen Polizeibeamte etwa in Hamburg von dem so genannten Wegweisungsrecht durchschnittlich Gebrauch.

Musiktage Hitzacker: Neuer Leiter

Hitzacker (inf/ash). 2016 geht Deutschlands ältestes Kammermusikfestival mit einem neuen künstlerischen Leiter an den Start: Oliver Wille, Violinist, Kammermusiker (u.a. Gründer des Kuss-Quartetts), wird neuer Intendant der Sommerlichen Musiktage in Hitzacker. Die Wahl des Professors für Streicher, Kammermusik an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und erfolgreicher Programmgestalter als Nachfolger von Carolin Widmann wurde am Donnerstag vom Trägerverein des Festivals bekannt gegeben. Vor dem Hintergrund ihrer internationalen Solistenkarriere und mit Rücksicht auf ihre junge Familie wird Carolin Widmann ihre Tätigkeit für die „Sommerlichen Musiktage“ bis zum Festival 2015 beenden.

„Stauen können und neugierig sein – solange Musiker und Publikum dazu bereit sind, hat die Kammermusik eine Zukunft,

nicht als Event, sondern als gemeinsames Erlebnis mit Substanz. Entdeckungen und Überraschungen.“ ist Oliver Wille überzeugt.

Gleichzeitig betont er: „Dass ein Kammermusik-Konzert Spaß machen soll, steht für mich ganz außer Frage“. Für die Vorsitzende des Trägervereins, Linda Wille mit dieser Agenda bei der Sommerlichen Musiktagen Hitzacker an genau dem richtigen Platz.

Oliver Wille wurde 1975 in Berlin geboren und begann bereits mit fünf Jahren, Geige zu spielen. Ausgebildet wurde er unter anderem an den Musikhochschulen Berlin und Köln, der Indiana University Bloomington sowie dem New England Conservatory Boston. Zu seinen Lehrern gehörten Eberhard Feltz, Christoph Pöppel, Mauricio Fuks und Ulf Wallin sowie Walter Lein und Mitglieder des Alban Berg und Cleveland Quartetts.

Das Herz in Bewegung setzen

29. Musikwoche: Albrecht Mayer folgt auf Ludwig Güttler



Das Ensemble Capella Sagittariana wird die Besucher der diesjährigen „Musikwoche Hitzacker“, die vom 6. bis 15. März stattfindet, in den „Garten der Liebe“ entführen.

Foto: Frank Höhler

Hitzacker (jst/bv). Das Motto der diesjährigen Musikwoche Hitzacker entstammt einem Zitat von Carl Philipp Emanuel Bach: „Die Musik soll nicht das Ohr füllen, sondern das Herz in Bewegung setzen“, so beschrieb der Komponist einmal seine Überzeugung.

Diese Aussage zum Anlass nehmend, hat Ludwig Güttler das Thema für das Konzertfestival vom 6. bis 15. März 2015 gewählt und ein fein abgestimmtes, gefühlsvolles Programm zusammen-

gestellt. Emotional auch deshalb, da diese Musikwoche die letzte von Ludwig Güttler geleitete sein wird. Ab 2016 wird der Berliner Oboist Albrecht Mayer neuer Impulsgeber für das Festival sein.

Güttler hat noch einmal nach Hitzacker geladen – so zum Beispiel das Kammerorchester Virtuosi Saxoniae, das an beiden Wochenenden der zehntägigen Musikwoche musizieren wird, oder das Sächsische Vocalensem-

ble, das unter der Leitung von Matthias Jung am letzten Festivaltag – Sonntag, dem 15. März – unter anderem beim Gesprächskonzert „Bachkantate“ in der St. Johanniskirche auftreten wird. Dort werden die Virtuosi Saxoniae gemeinsam mit dem Chor musizieren. Die Erläuterungen zum Werk gibt der künstlerische Leiter Güttler selbst.

Ein langjähriger Wegbegleiter Güttlers wird den Besuchern auch im Kirchenkonzert „Gute Freunde“ am

Mittwoch, dem 11. März um 20 Uhr begegnen. Der Sänger und Entertainer Gunter Emmerlich wird von den beiden Musikern Kurt Sandau auf der Trompete und Klaus Bender an der Orgel begleitet.

Auf dem Programm stehen bekannte Arien genauso wie schlichtes Abendlied und Choralbearbeitungen. Dazwischen trägt Gunter Emmerlich Wissenswertes und unterhaltsame Texte aus der Musikgeschichte vor.

WETTER

Neben dichten Wolken Auflockerungen, zwischen 0 und 4° C

AKTUELL

14 Länder in 20 Tagen

Schnega (bv). 14 Länder in 20 Tagen: die Allgäu-Orient Rallye 2014 ist Thema während des Männerabends am 6. Februar. Als Wendeländer, Clowns & Helden starteten sie im Mai 2014 auf ein automobiles Abenteuer, der besonderen Art. Mit sechs Männern und drei alten Karren ging es von Schnega über Oberstaufen in Bayern nach Amman in Jordanien. Unterschiedliche Kulturen, eindrucksvolle Landschaften und freundliche Menschen prägen die Reise. Darüber werden Nils Meyer und seine Teamkollegen berichten. Der Männerabend wird im Gasthaus Dunschen am Samstag, 6. Februar ab 19.00 Uhr stattfinden. Der Abend klingt anschließend bei einem gemütlichen Essen aus.

Probleme mit der Zustellung?

Konzept abgegeben: Fördergeld für Elbtalau

Dannenberg (bv). Mit der offiziellen Übergabe der Regionalen Entwicklungskonzepte ELBTALAU und ACHTERN-ELBE-DIEK an das Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg in Drenthausen bewerben sich die zwei Regionen jeweils um 2,4 Mio. Euro LEADER-Mittel bis 2020.

Innerhalb von nur sechs Monaten haben die LEADER-Regionen ELBTALAU und ACHTERN-ELBE-DIEK unter Mitwirkung von Vereinen und Verbänden, Verwaltung und Politik sowie an der Entwicklung der Region interessierten Bürgern ihre Regionalen Entwicklungskonzepte (REK) fortgeschrieben. Unterstützt wurden sie dabei von der Niedersächsischen Landgesellschaft (NLG) aus Lüneburg und Oldenburg. Mit

diesen Konzepten bewerben sich die beiden Regionen um die LEADER-Mittel für die Förderperiode 2014-2020, die die EU für die Entwicklung des ländlichen Raumes in Niedersachsen bereitstellt.

In einem landesweiten Auswahlverfahren sollen 40 LEADER-Regionen ausgewählt werden. Bei erfolgreicher Teilnahme können die Regionen ELBTALAU und ACHTERN-ELBE-DIEK ihre Arbeit fortsetzen und auf jeweils 2,4 Mio. Euro EU-Fördermitteln als Eigenbudget zugreifen. Ob sie unter den Gewinnern sein werden, wird voraussichtlich im April 2015 bekanntgegeben. Der erste entscheidende Schritt – die fristgerechte Abgabe der Regionalen Entwicklungskonzepte – ist jedoch vollbracht.

Die gemeinsame Übergabe

der Entwicklungskonzepte an das Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg soll die Verbundenheit der beiden und Zusammenarbeit der beiden LEADER-Regionen bekräftigen. Bereits in den letzten Jahren konnten einige gemeinsame Projekte initiiert und umgesetzt werden. Hierzu gehören z.B. die gemeinsame Untersuchung der touristischen Schwerpunktorte mit der Festlegung von einheitlichen Qualitätskriterien. Aber auch das E-Bike-Projekt und aktuell die Beschilderung der Sportboothäfen sind Kooperationsprojekte der beiden LEADER-Regionen. Nicht zuletzt zeigt die gemeinsame Präsentation auf der Grünen Woche unter dem Namen „Elbe-Wendland“ die Verbundenheit der Regionen.

Am 8.2.2015, 12 - 17 Uhr

SONNTAGSVERKAUF

in Klein Gerstedt

in Tel. 03901 3059525

MÖBEL Viele tolle Angebote!

Discount Profi gute Wohn-Ideal

POLSTER

Haus SALZWEDEL wir machen es Ihnen bequem

in Tel. 03901 472118

Küchen Karussell

Hier darfst du alles um Ihre Küche!

03901 3059527

Gratis Kaffee und Kuchen

29410 Salzwedel, OT Klein Gerstedt

...und viele weitere Qualitätsmarken für Bodenbeläge • Gardinen • Sonnenschutz • Farben • Tapeten

HAACK Raumgestaltung

Faire Preise • Beste Qualität • Freundliche Beratung

großer WSV VERLÄNGERUNG!

Nur solange der Vorrat reicht! bis zu **70%** auf die gesamte Lagerware!

Gültig bis 14.02.2015. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

SALZWEDEL • Kristallweg 10 • 03901 / 2 75 32

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 16:00 Uhr